



## Was wollt Ihr?

### Teil 2

In einem Beitrag von **ntv** wurde über den „*Stateness Index*“, Projektleitung: **Prof. Dr. Hans-Joachim Lauth**, Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft und Deutsche Staatswissenschaft der Julius-Maximilians-Universität Würzburg, berichtet.

[https://www.stateness-index.org/fileadmin/Media-pool/StIx/StIx\\_Report\\_22.pdf](https://www.stateness-index.org/fileadmin/Media-pool/StIx/StIx_Report_22.pdf)

<https://www.stateness-index.org/en>

Demnach gibt es attraktive Alternativen zu unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung in Ländern, in denen diese nicht oberste Priorität hat.

### Auf nach Singapur

Die 173 Länder umfassende Liste unterscheidet zwischen „*Hochfunktionierender Zustand*“, wozu auf Platz zehn auch Deutschland gehört, vor Großbritannien (13), Frankreich (20), Schweiz (18), USA (23) und Kanada (26), „*Mäßig funktionierender Zustand*“, zum Beispiel auf Platz 70 Russland, „*Defekter Zustand*“, Dank Russland auf Platz 129 die Ukraine, „*Tiefgreifender Defektzustand*“ wie Belarus (123) und „*Reduzierter Zustand*“ wie Libyen auf dem letzten 173sten Platz.

Sieger im Ranking ist **Singapur**, unter den Top 10 vor Australien, Dänemark, Niederlande, Estland, Luxemburg, Norwegen, Belgien, Neuseeland und Deutschland. Singapur ist ein mit AAA bewerteter Staat, in dem allerdings recht unregelmäßig Wahlen stattfinden, obwohl sich das Land eine „*Parlamentarische Republik*“ nennt.

Von den 95 Abgeordneten gehören 83 der Regierungspartei an. Damit aber wenigstens ein Hauch von Demokratie durchs Parlament weht, ernennt der Präsident „*bis zu zwölf bei der Wahl unterlegene Oppositionskandidaten, um eine ausreichende Repräsentation der Opposition im Parlament zu gewährleisten.*“ Zwölf Oppositionelle reichen doch aus, oder? Man stelle sich vor, wenn bei uns **Frank-Walter Steinmeier** aus unterlegenen Kandidaten ein paar aussucht, die Opposition spielen dürfen. Für wen würde er sich entscheiden?

„*Die demokratischen Grundsätze einer allgemeinen, gleichen, direkten und geheimen Wahl sind nur bedingt erfüllt. So sehen etwa manche Wahlbeobachter in der Nummerierung der Stimmzettel für die Regierung die Möglichkeit gegeben, individuelles Wahlver-*

*halten nachvollziehen zu können. Auch eine Chancengleichheit der Kandidaten hinsichtlich Kandidatur und Wahlkampf ist nicht gegeben. Die Diskrepanz zwischen dem Stimmenanteil der Opposition und den ihr zugewiesenen Sitzen ist dem starken Disproportionseffekt des Wahlsystems, den Regelungen des Wahlkampfes und dem Zuschnitt der Wahlkreise zuzuschreiben. So erlangte die People's Action Party (PAP) 2020 etwa 61 % der Stimmen, erhielt aber mit 83 rund 89 % der 93 regulären Sitze im Parlament.*“

„*Staatsforschung*“, betonen die Herausgeber der Studie, „*sei keine Demokratieforschung, sondern, noch viel grundlegender.* In einem Land, in dem zum Beispiel keine Meinungsfreiheit herrsche, könnten die Menschen dennoch mit allem Lebenswichtigen bestens versorgt sein.“ Also: Fresse halten und einkaufen gehen.

„*Im westlichen Verständnis werden gut funktionierende Staaten oft mit Demokratie und Bürgerrechten in Verbindung gebracht. Doch das muss nicht so sein.*“ Was macht einen „*Hochfunktionierenden Staat*“ aus? „*Dass ein Patient, der eine Röntgenuntersuchung benötigt, zeitnah einen Arzttermin erhält, dass es flächendeckend Schulen gibt und dass Tag und Nacht Strom fließt, all das mache einen gut funktionierenden Staat aus.*“ Wie wäre es denn mit einer unabhängigen Justiz, die beispielsweise in Israel (40) und Polen (41) auf dem Prüfstand steht? Dennoch bekommen beide Länder das Prädikat „*Hochfunktionierend*“. Und wie sieht es mit der Meinungsfreiheit und der Unabhängigkeit der Medien aus? Auch das Thema Korruption sollte nicht vernachlässigt werden.

Wenn Ihnen also Deutschland zu anstrengend ist, prüfen Sie den Umzug nach Singapur. Sie brauchen kein Visum, nur wenn Sie länger als 90 Tage bleiben möchten. Sie wären nicht allein, denn zwischen 2012 und 2021 sind schon 6.543 Deutsche dorthin ausgewandert. Mehr als 2.100 deutsche Unternehmen sind registriert, da findet sich bestimmt auch ein Arbeitsplatz für Sie. Und wer eine gute Rente bekommt, kann in Singapur seinen Lebensabend verbringen.

So, nun denken Sie mal nach, was Sie wollen! In einem Land leben, wo nur gestritten wird und große Teile der Bevölkerung ständig unzufrieden sind, oder in einem Land, in dem Sie sich um nichts kümmern müssen. Wenn Sie mich fragen, ich bleibe in Mariendorf.

**Ed Koch**

Quellen: ntv, Wikipedia, stateness